

M-KG 01

Kategorie Paar- oder Kleingruppenbildung

Name **Kordeln ziehen**

Ziel Auflockerung, Paar- oder Kleingruppenbildung nach dem Zufallsprinzip, um "Standard-Kombinationen" auf spielerische Weise aufzulösen

Dauer 1 Minute

Material Kordelbändchen, mind. 30-40 cm lang, bei größeren Gruppen auch länger (bis zu 1m), Anzahl: halb so viele wie TN in der Gruppe

Ablauf Die Kordeln werden zusammengenommen, im Bündel halb gefaltet und an der Knickstelle so festgehalten, dass jetzt alle Kordelenden zusammen herunterhängen. Die sichtbaren Kordelenden sollten in der Anzahl jetzt der Anzahl der Gruppenteilnehmer entsprechen. Alle TN greifen sich ein Kordelende und wenn jede Person ein Ende in der Hand hält, kann der/die TrainerIn die Kordeln loslassen. Jetzt müssten immer genau zwei TN eine Kordel halten. (Ich glaube, das klingt hier viel komplizierter, als es in Wirklichkeit ist!)

Auswertung in der Regel nicht nötig

Hinweise Wenn es keine gradzahlige Teilnehmeranzahl ist, können zwei Kordeln in der Mitte zusammengeknotet werden, so dass jetzt einmal 4 Enden vorhanden sind. Eines der 4 Enden wird von der Trainern oder dem Trainer zusammen mit den Mitten der anderen Kordeln festgehalten, so dass niemand dieses Ende wählen kann. So bildet sich neben all den Paaren eine Dreiergruppe.

Quelle milan/www.rohanda.de